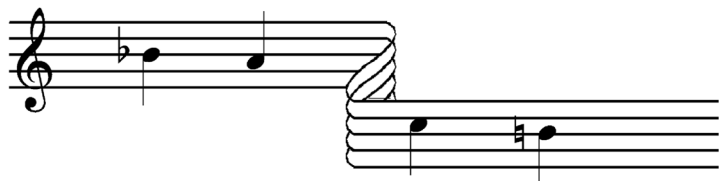


Gemeindebrief



Ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirchengemeinde

Nr. 7 - Juli / August 2026

Berlin - Lichterfelde, Thuner Platz

www.bach-kirchengemeinde.de

Jesus Christus spricht: Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.

(Die Bibel: Johannes 10, 10)

Geschmack: Mit Kindern Eis essen gehen. Mit Freunden Würstchen grillen und Fußball gucken. Oder einfach nur ganz viel draußen sein. Gerne so lang, wie diese Doppelausgabe des Gemeindebriefs gilt: zwei volle Monate.

Dagegen, dass wir – oberflächlich betrachtet – gut leben, hat Jesus wohl nichts einzuwenden. Er ist ja unser guter Hirte. Mit dem verheißenen Leben in Fülle legt er allerdings noch eine Schippe drauf. Er verspricht uns eine Freude, die daher kommt, dass Gott uns liebt.

Können wir daran glauben? Können wir uns so freuen? Wir sind jedenfalls dazu eingeladen, aus vollem Herzen zu lachen. Gemeinschaft mit Familie, Freunden und Nachbarn zu erleben. Mit offenen Augen zu genießen. Den zu loben, dem wir das alles verdanken. Und die Freude an die weiterzugeben, denen es gerade nicht so gut geht. Das alles zusammen wäre dann die vollkommene Freude – sozusagen Sommer hoch zwei.

Das Leben in Fülle haben – ist das realistisch? Die Nachrichten und Folgen von Kriegen, Not und Elend belasten uns. Sie verschwinden nicht wie mit einem Zauberspruch. Jesus verharmlost nichts. Er kennt den Dieb, der in unser Leben eindringt. Er schildert das Negative, das dabei passiert. Aber Jesus ist gekommen, um uns ein anderes, erfülltes und sinnvolles Leben zu schenken. Wir müssen es nur annehmen.

Was kann es konkret bedeuten, ein solches Leben in Fülle? Ich freue mich in diesem Sommer besonders auf eine Radtour mit meinem besten Freund, unseren großen



Foto: Полина Андреева auf Pixabay

Brüdern und meinem Patenjungens auf dem Berliner Mauer-Radweg. Ich bin den Weg in den vergangenen Monaten einige Mal abgefahren, um die Route kennenzulernen und Lokale für die kleinen Pausen zwischendurch zu finden. Schon das hat mir viel Spaß gemacht. Jetzt kann ich es kaum erwarten, dass es endlich losgeht.

Und ich freue mich in diesem Sommer darauf, einen Bildband über das Radfahren in aller Welt zu lesen. Den Band hat ein Österreicher geschrieben, dem es neben der sportlichen Herausforderung (am liebsten 200 Kilometer am Tag) auch um die Begegnung mit Menschen anderer Kulturen geht. Der Autor heißt Otto Petrovic. Der Buchtitel lautet „Stauen“.

Stauen: Ich finde, das ist ein gutes Motto, um die Sache mit dem Leben in Fülle einmal auszuprobieren. Warum nicht in diesem Sommer?

Christoph Scholten, Zehlendorf

Rise Up GospelStream

Sonntag, 05.07.2026, 16:00 Uhr

Eintritt frei Kollekte am Ausgang erbeten

Gottesdienste

- | | |
|------------------------------|---|
| 3. Juli
20:00 Uhr | Freitag
Abendgottesdienst Church@Night
Pfarrer O. Matri und Team |
| 5. Juli
10:00 Uhr | 5. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
Pfarrer O. Matri |
| 12. Juli
10:00 Uhr | 6. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
Prädikant H.-J. Fentz |
| 17. Juli
19:00 Uhr | Freitag
Taizé-Andacht
D. und J. Adelsberger |
| 19. Juli
10:00 Uhr | 7. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst „Sommerstunden“
Pfarrerin B. Schöne |
| 26. Juli
18:00 Uhr | 8. Sonntag nach Trinitatis
Abendgottesdienst in der
Johanneskirche, Ringstraße
Pfarrer Dr. S. Fritsch |
| 2. Aug.
10:00 Uhr | 9. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst „Sommerstunden“
Pfarrer O. Matri |
| 9. Aug.
11:00 Uhr | Israelsonntag
Gottesdienst „Sommerstunden“
Johanneskirche, Ringstraße
Pfarrerin U. Klehmet |
| 16. Aug.
10:00 Uhr | 11. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
Prädikant H.-J. Fentz |
| 23. Aug.
10:00 Uhr | 12. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
Pfarrer Dr. S. Fritsch |
| 30. Aug.
10:00 Uhr | 13. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
Pfr. O. Matri, G. Washington |
| 4. Sep.
20:00 Uhr | Freitag
Abendgottesdienst Church@Night
Pfarrer O. Matri und Team |
| 6. Sep.
10:00 Uhr | 14. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
Prädikant H.-J. Fentz |

Kirche am Thuner Platz

Gemeinsam auf dem Weg: Unsere Zukunft gestalten

Die Gemeindegemeinderäte Johannes und Johann-Sebastian Bach informieren

Veränderung gehört von Beginn an zur Geschichte der Kirche. Wenn wir heute in unsere Gemeinden blicken, sehen wir, dass wir uns in einer Zeit des Umbruchs befinden. Mitgliederverluste und als Folge sinkende Finanzierungen beschäftigen uns. Es geht natürlich nicht nur um uns so - überall suchen Kirchengemeinden nach Wegen, wie sie auch in Zukunft lebendig, nahbar und handlungsfähig bleiben können.

Ein Blick über den Kirchturm hinaus

Dass dieser Weg sinnvoll ist, zeigen aktuelle Entwicklungen in unserem Kirchenkreis. Erst kürzlich haben sich in Steglitz drei Gemeinden zusammengeschlossen. Solche Prozesse sind Ausdruck des Willens, Kirche aktiv in die nächste Generation zu führen.

Auch wir - die Gemeindegemeinderäte der Gemeinde Johann Sebastian Bach- und der Johannes-Gemeinde - beabsichtigen, uns zusammenzuschließen. In ersten vertrauensvollen Gesprächen haben wir eines festgestellt: Wir sind uns einig, dass wir unsere Zukunft eng miteinander verknüpfen sollten. Wir wollen nun intensiv darüber nachdenken, wie wir eine Gemeinde werden können.

Agieren statt Reagieren

Warum gehen wir diesen Schritt jetzt? Angesichts der Überlegungen im Kirchenkreis Steglitz zur Nutzung der Gebäude (sogenannte Gebäudebedarfsplanung) und der Errichtung eines Kitawerks ist es uns wichtig, das Heft des Handelns in der eigenen Hand zu behalten. Wir wollen die Akzente selbst setzen und unseren Weg gestalten, solange wir den nötigen Spielraum dafür haben. Indem wir jetzt freiwillig und aus eigener Kraft zusammenrücken, möch-



Foto: Klaus Böse

ten wir die Chance der Einflussnahme nutzen.

Was uns wichtig ist: Nähe und Stabilität

Bei allen Überlegungen steht ein Ziel über allem: Die Orte der Nähe zu bewahren. Wir wissen, wie wichtig die vertrauten Räume, die vertrauten Gesichter und die gewachsenen Traditionen in unseren Gemeinden sind. Diese Beheimatung wollen wir schützen, aber auch neue Begegnungsorte schaffen.

Gleichzeitig müssen wir der Realität ins Auge blicken. Um langfristig stabil zu bleiben – sowohl finanziell als auch in Bezug auf unsere personellen Ressourcen –, braucht es eine breitere Basis. Gemeinsam können wir Angebote schaffen und erhalten, die eine Gemeinde allein in naher Zukunft kaum noch stemmen kann.



Foto: Klaus Böse

Was bisher geschah:

Die Gemeindegemeinderäte haben sich im Herbst 2025 zu einem ersten Kennenlernen mit gemeinsamem Grillen getroffen. Im April 2026 trafen wir uns zu einem GKR-Tag mit Wanderung durch die Gemeinde und die Besichtigung der jeweiligen Gebäude. Daraus folgte die Verabredung zu einer gemeinsamen GKR-Sitzung am 19. Mai 2026. Ab September wird die gemeinsame Sitzung monatlich stattfinden.

Wie geht es weiter?

Als nächstes Projekt haben wir uns auf einen gemeinsamen Gemeindebrief geeinigt. In diesem werden Sie zu diesem Thema eine feste Rubrik finden, damit Sie informiert bleiben.

Wir stehen am Anfang des gemeinsamen Wegs. Es ist ein Aufbruch im Vertrauen zueinander und dem festen Wunsch, das Beste aus beiden Gemeinden zu bewahren und Neues zu ermöglichen. Wir laden Sie ein, diesen Weg mit uns zu gehen, ihn mit Ihren Fragen und Anregungen zu begleiten und gemeinsam Kirche zu bleiben – in neuer, gemeinschaftlicher Stärke. Hierfür stehen wir Ihnen bei den jeweiligen Gemeindeversammlungen zur Verfügung.

Die Termine sind:

Gemeindeversammlung Johann-Sebastian-

Bach-Gemeinde: **15.11.2026**

Gemeindeversammlung Johannes-

Gemeinde: **29.11.2026**

Ihre Gemeindegemeinderäte
der Johann-Sebastian-Bach-Gemeinde
und der Johannes-Gemeinde

Dieser Beitrag erscheint gleichlautend in den jeweiligen Gemeindebriefen

Veranstaltungen Übersicht

05.07. - 16:00 Uhr Gospelkonzert

12.07. - 11:00 Uhr Musik zum Kirchencafé

Aus dem GKR

Küsterei: Die Küsterinnen und Küster in der Region Lichterfelde sollen sich gegenseitig vertreten können. Der GKR hat die ersten Beschlüsse gefasst, um dies, auch in Hinblick auf die Gewährung von Dateneinsicht, in die Wege zu leiten.

Gemeindeversammlung: Zum gemeinsamen Wegs in die Zukunft mit der Johannes-Gemeinde wird am 15.11.2026 nach dem Gottesdienst eine Gemeindeversammlung stattfinden. Mehr dazu auf Seite 2.

Uwe Bostelmann



Veranstaltungen in der Johannes-Gemeinde

Gottesdienste in der Johannes-Gemeinde in der Regel sonntags um 11:00 Uhr; am letzten Sonntag im Monat Abendkirche um 18:00 Uhr.

Johannes in Bewegung

Walk and Ride for Nature and Democracy ist eine monatliche Aktion der Ev. Johannes-Gemeinde Lichterfelde-West.

Gemeinsam gehen oder radeln wir von der Johanneskirche aus durch den Stadtteil und setzen ein sichtbares, friedliches Zeichen für die Bewahrung der Schöpfung und eine lebendige Demokratie.

Die Aktion lädt Gemeindeglieder, Nachbarinnen und Nachbarn sowie Interessierte ein, miteinander unterwegs zu sein, ins Gespräch zu kommen und Verantwortung für unser Zusammenleben zu übernehmen.

So wird Kirche mitten im Alltag erfahrbar: beweglich, ansprechbar und offen für alle, die sich Frieden, Gerechtigkeit und eine lebenswerte Zukunft wünschen.

Unsere nächsten Termine:

26. Juli, 19:00 Uhr

23. August, 12:00 Uhr

27. September, 19:00 Uhr

Treffpunkt: Johanneskirchplatz

Pfarrer Dr. Stefan Fritsch

Studienzeit der Pfarrerin

Liebe Gemeinde,

in den Monaten August, September und Oktober 2026 werde ich nicht in der Gemeinde sein, denn ich gehe in Studienzeit. Das Pfarrdienstgesetz der Evangelischen Kirche Deutschlands sieht dies als Möglichkeit für Pfarrerninnen und Pfarrer vor, um sich fortzubilden. Es soll darum gehen, neue Impulse zu erhalten und berufsbezogenen Ideen und Interessen einmal vertieft nachgehen zu können. Ich nutze diese Möglichkeit in meiner beruflichen Laufbahn das zweite Mal und freue mich sehr auf einige Zeit Entschleunigung und darauf, Freiraum für das Reflektieren der Arbeit zu haben. Ich werde mich auf Pilgerwanderungen begeben und die Frage nach dem Gottvertrauen theologisch reflektieren.

Während meiner Abwesenheit wird Pfarrer Oliver Matri zusammen mit den Pfarrerninnen und Pfarrern in der Nachbarschaft, die Gemeinde Petrus-Giesensdorf, die Paulus-Gemeinde und die Johannes-Gemeinde, die Vertretung übernehmen. Die Gottesdienste werden von Pfarrer Matri sowie verschiedenen uns nahe stehenden Pfarrerninnen und Pfarrern, von unserem Prädikanten Herrn Fentz und unserer Lektorin Frau Tobolewski gehalten werden. Die Geschäftsführung der Gemeinde und die Leitung des Gemeindegemeinderates wird in dieser Zeit bei Uwe Bostelmann (stellvertretender Vorsitzender des GKR) liegen, unterstützt von Pfarrer Matri, der Küsterin Stefani Jacoangeli und den Mitgliedern des GKR.

Ich bedanke mich bei allen für Ihre Bereitschaft, die Vertretungen zu übernehmen.

Sie, liebe Gemeinde, können sich wie bisher in allen Fragen zunächst an Frau Jacoangeli in der Küsterei wenden (Tel.: 8174047 oder info@bachgemeinde.de). Die Küsterei wird sich in bewährter Weise Ihrer Anliegen annehmen.

Viel Segen für Sie bis zum Wiedersehen.

Ihre Pfarrerin Brigitte Schöne

Musikalisches Kirchencafé

Nach dem Gottesdienst am **12. Juli** gibt es ein Kirchencafé mit kleinem Programm: Die Abiturientin Sophie Pflugfelder wird Stücke an Oboe, Klavier und Englischhorn spielen und ihr Vorhaben eines Freiwilligen sozialen Jahrs in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Südamerika vorstellen. Sie sammelt Unterstützung für ihren Eigenanteil an den Kosten des Freiwilligendienstes.

Pfarrer Oliver Matri

Rückblick Orgelkonzert

Wer am 17. Mai nicht beim Benefizkonzert an der Goldbergorgel war, hat wirklich etwas versäumt. Erstaunlich, was in dieser kleinen Orgel steckt – von den tiefsten, kraftvollen Tönen bis zu den zartesten Flötenklängen.

Hier ein kleiner Ausschnitt aus den Kommentaren, die ich beim Verlassen der Kirche „aufgeschnappt“ habe. „Es war fantastisch“ – „Karin Bocher zuzuhören ist immer ein Erlebnis“ – „Es hat sich gelohnt herzukommen. Ich werde auf jeden Fall wiederkommen.“ – „Dieses Konzert wird mir noch lange in Erinnerung bleiben.“

Entsprechend großzügig waren die Konzertbesucher mit ihrer Spende. 938 Euro fließen auf das Spendenkonto und lassen unser „Orgelbarometer“ weiter nach oben steigen. Vielen Dank dafür.

Carola Schuricke

Predigtreihe „Sommerstunden - Gottes Weite für die Seele“

Licht - 19. Juli 10:00 Uhr
Bachgemeinde, Pfarrerin B. Schöne

Himmel - 26. Juli 18:00 Uhr
Johanneskirche, Pfarrer Dr. S. Fritsch

Weite - 2. August 10:00 Uhr mit Abendmahl,
Bachgemeinde, Pfarrer O. Matri

Meer - 9. August 11:00 Uhr mit Taufe
Johanneskirche, Pfarrerin U. Klehmet

Während der Predigtreihe feiern wir Gottesdienste alternierend nur an einem Ort.

Pfarrerin Brigitte Schöne

Seniorenkreis

Der Seniorenkreis der Gemeinde lädt herzlich ein zu folgenden Themen im Juli:



02. Juli: "Gold"

09. Juli: "Fernweh"

16. Juli: "Fußball - top oder flop?"

23. Juli: "Das Wandern ist des Müllers Lust"

30. Juli: "»Nein« sagen, wenn alle anderen »Ja« sagen?"

Der Seniorenkreis macht im August Sommerpause und beginnt wieder am 03.09.

Die Seniorinnen und Senioren treffen sich jeden Donnerstag von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr im Gemeindegemeinschaftssaal. Herzliche Einladung!

Pfarrerin Brigitte Schöne und Team

Pfingsten und Goldene Konfirmation

Zunächst war ich etwas fassungslos, als mich die Küsterin Frau Jacoangeli vor einigen Wochen informierte, dass ich – wie auch andere „Ex-Konfis“ – in Kürze eine Einladung zur Goldenen Konfirmation erhalten würde. 50 Jahre sollte meine Konfirmation her sein? Unfassbar!

Am Pfingstsonntag war es dann soweit. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen traf sich die Gemeinde zum Gottesdienst, den Frau Schöne und Herr Matri wunderbar gestalteten. Irgendwann wurden wir „Ex-Konfis“ dann zur Segnung nach vorn an den Altar gebeten. Jeder erhielt zudem eine Urkunde, aus der sich das Datum der Konfirmation und der damalige Konfirmationspruch ergeben. Eine feierliche Zeremonie, die wohl nicht nur mir unter die Haut ging.



Nach dem Gottesdienst wurden in gewohnter Weise die weißen Tauben aus ihrem pfingstlich geschmückten Käfig entlassen, die nach einer Sammelrunde über dem Gemeindegrundstück hoffentlich alle wohlbehalten wieder in Jüterbog eingetroffen sind.

Sie sind da!



Ganz überraschend wurden am 28. Mai die neuen Stühle für die Kirche geliefert. Da musste es dann schnell gehen. Aber unsere Küsterin Stefani Jacoangeli hatte alles im Griff. Sie organisierte den Abtransport der alten Stühle, die nun schon 45 Jahre alt waren und von anderen Gemeinden im Havelland übernommen wurden, und heuerte auch ausreichend Hilfe für das Entladen der neuen Stühle an.



Im Anschluss gab es Kaffee und Kuchen hinterm Gemeindehaus, wo dann ausgiebig Gelegenheit bestand, frühere Erinnerungen aufzufrischen. Wer hatte noch Konfirmationsunterricht bei Pfarrer Kleiner, wer dann bei Pfarrer Venter? Oder wer wurde in einer ganz anderen Gemeinde konfirmiert? Gab es eine Konfirmationsfreizeit oder -reise, wenn ja, wo ging es hin? Fotos und ein etwas angegilbter Gemeindebrief machten die Runde. Ach ja, was hatten wir damals eigentlich an? Bei uns Mädchen war wohl Samt der Renner. Meinen schwarzen Samtrock hatte meine Oma genäht. Schnell stellte sich heraus, dass zum Teil gemeinsame Oberschulen besucht wurden, man mitunter heute gar nicht so weit auseinander wohnt oder man zumindest jemanden kennt, der in der Johann-Sebastian-Bach-Gemeinde beheimatet ist. So verbrachten wir vergnügliche Stunden im Gemeindegarten, an die sich bestimmt alle gern zurückerrinnern werden.

Herzlichen Dank an Frau Schöne, Frau Jacoangeli, Herrn Matri und sicherlich diverse Helfer im Hintergrund, die sich so viel Mühe gegeben haben, uns „Ex-Konfis“ einen richtig schönen Tag zu bereiten.

Angelika Kleuß

Nun erstrahlt der frisch geputzte Kirchenraum in neuem Glanz. Alles wirkt viel größer und heller.

Wer den Gottesdienst am 31. Mai besuchte, konnte schon mal das neue „Sitzgefühl“ testen. Alle anderen werden es nach und nach erspüren.

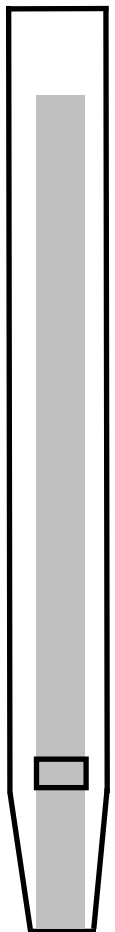
Carola Schuricke



Spendenbarometer für die Goldberg-Orgel

92.500 €

85.092 €



Die Gesamtkosten für Anschaffung und Installation des Instruments betragen rund 92.500 Euro. Um diesen Betrag zu finanzieren, bitten wir die Mitglieder und Freunde unserer Gemeinde um Spenden.

Schon vor der Entscheidung für dieses Instrument waren bereits 17.527 Euro an Spenden zusammengekommen. Der Verein zur Förderung der kirchlichen Musik in der ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirchengemeinde e.V. hat 10.000 Euro und der Verein zur Förderung der ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirchengemeinde e.V. hat 5.000 Euro dazugegeben. Aus der Umwidmung eines Vermächnisses kamen 21.320 Euro hinzu. Von Privatpersonen wurden weitere 31.245 Euro gespendet.

Stand Juni 2026 kommen wir also auf einen Gesamtspendenstand von 85.092 Euro, d.h. knapp 92 Prozent der Orgel sind bereits finanziert.

Wenn Sie spenden möchten, nutzen Sie bitte die folgende Bankverbindung:

Inhaber: Ev. Kirchenkreisverband Berlin Süd-West
IBAN: DE34 5206 0410 1803 9663 99

BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck: Orgel

Neuer Konfi-Jahrgang startet mit verändertem Konzept

Du möchtest dich mit anderen Jugendlichen mit Glauben und großen Fragen des Lebens beschäftigen? Du hast Lust auf eine besondere Gemeinschaft? Dann laden wir Dich herzlich zur neuen Konfi-Zeit in der Johann-Sebastian-Bach-Gemeinde ein!

Verändertes Konzept:

Ab diesem Jahr startet unsere Konfi-Arbeit mit einem veränderten Konzept. Durch eine stärkere Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden in Lichterfelde wird die Konfi-Zeit vielfältiger und bietet neue Möglichkeiten, zusammen mit Jugendlichen aus anderen Gemeinden Kirche zu erleben.

Die Konfi-Zeit dauert nun etwa 1,5 Jahre statt bisher 10 Monate. Der neue Konfi-Jahrgang beginnt am **1. September 2026**, die Konfirmationen finden am **29. und 30. April 2028** statt.

Wir treffen uns weiterhin wöchentlich **diens-tags von 17:00 bis 18:30 Uhr** in der Johann-Sebastian-Bach-Gemeinde. Hinzu kommen einige Konfi-Samstage, zwei Konfi-Fahrten, ausgewählte Gottesdienste sowie gemeinsame Aktionen mit Jugendlichen aus den Nachbargemeinden.

Inhaltlich beschäftigen wir uns mit Themen des christlichen Glaubens, zum Beispiel mit Gott und Jesus, Bibel und Kirche, Leben und Tod, Gemeinschaft und Gottesdienst. Auch gesellschaftliche Fragen wie Frieden und Gerechtigkeit, Armut oder sexuelle Identität und Orientierung haben ihren Platz. Außerdem sind uns Deine eigenen Fragen und Themen wichtig.

Gut behütet in die Schule

Gottesdienst für unsere Schulanfänger. **Freitag, 28. August um 18:00 Uhr** in der Johanneskirche. Eine Geschichte, Lieder und der Segen für euch, unsere Schulanfänger!

Den Gottesdienst gestalten für Euch: Erzieherinnen der Johanneskirchenkita, der Johann-Sebastian-Bach Kita, der Kita „Filia“, Religionslehrerinnen aus den Grundschulen, Katja Tobolewski, Sabine Plümer, Pfarrerin Ulrike Klehmet. Musik: Alain Brun-Cosme



Foto: Brigitte Schöne

Begleitet wird die Konfi-Zeit von **Gemeindepädagogin Georgia Washington, Pfarrerin Brigitte Schöne, Pfarrer Oliver Matri** und einem Team engagierter Jugendlicher.

Voraussetzungen:

- Du solltest 2027 oder 2028 **14 Jahre alt werden** (wer schon älter ist, darf natürlich trotzdem mitmachen)
- Du hast Interesse und Lust, dich mit Lebensfragen und christlichen Themen auseinanderzusetzen
- Die **Taufe ist keine Voraussetzung**, um an der Konfi-Zeit teilnehmen zu können. Während unseres gemeinsamen Jahres kann Deine Taufe festlich gefeiert werden.

Anmeldungen sind ab sofort bei unserer Küsterin **Stefani Jacoangeli** persönlich oder telefonisch möglich:

Luzerner Str. 10-12

12205 Berlin

Tel: 8174047

E-Mail: info@bach-kirchengemeinde.de

Mo, Di, Do, Fr 9-13 Uhr + Do 15-17 Uhr (donnerstags nur außerhalb der Schulferien)

Bei Fragen oder wenn Du die Gemeinde vorher kennenlernen möchtest, melde Dich gerne bei Georgia Washington unter jugend@bach-kirchengemeinde.de.

Wir freuen uns auf Dich!

Georgia Washington

1. 1Sam 1, 1-11	17. 1Sam 15, 10-23
2. 1Sam 1, 12-20	18. 1Sam 15, 24-31
3. 1Sam 1, 21-28	19. 1Sam 16, 1-7
4. 1Sam 2, 1-8	20. 1Sam 16, 8-13
5. 1Sam 2, 18-26	21. 1Sam 16, 14-23
6. 1Sam 3, 1-9	22. 1Sam 17, 1-11
7. 1Sam 3, 10-4, 1	23. 1Sam 17, 12-30
8. 1Sam 8, 1-9	24. 1Sam 17, 31-40
9. 1Sam 8, 10-22	25. 1Sam 17, 41-54
10. 1Sam 9, 1-13	26. 1Sam 17, 55-18, 5
11. 1Sam 9, 14-27	27. 1Sam 18, 6-16
12. 1Sam 10, 1-12	28. 1Sam 19, 1-7
13. 1Sam 10, 17-27	29. 1Sam 19, 8-17
14. 1Sam 12, 1-5	30. 1Sam 20, 1-9
15. 1Sam 12, 13-25	31. 1Sam 20, 10-23
16. 1Sam 13, 1-14	

1Sam: Das erste Buch Samuel

1. 1Sam 20, 24-34	17. 2Sam 12, 13-25
2. 1Sam 20, 35-21, 1	18. 2Sam 15, 1-12
3. 1Sam 23, 14-28	19. 2Sam 15, 13-16
4. 1Sam 24, 1-8a	20. 2Sam 18, 1-8
5. 1Sam 24, 8b-23	21. 2Sam 18, 9-18
6. 1Sam 31, 1-7	22. 2Sam 19, 1-9a
7. 2Sam 1, 1-12	23. 2Sam 22, 1-7
8. 2Sam 5, 1-12	24. Psalm 57, 1-12
9. 2Sam 6, 1-15	25. Psalm 51, 3-10
10. 2Sam 6, 16-23	26. Psalm 51, 11-17
11. 2Sam 7, 1-6	27. Psalm 32, 1-5
12. 2Sam 7, 17-29	28. Psalm 32, 6-11
13. 2Sam 9, 1-13	29. Psalm 3, 1-9
14. 2Sam 11, 14-27	30. Psalm 23, 1-4
15. 2Sam 11, 14-27	31. Psalm 23, 5-6
16. 2Sam 12, 1-12	

1Sam: Das erste Buch Samuel
2Sam: Das zweite Buch Samuel

Fernsehgottesdienste im ZDF Juli und August

05.07.2025 Bad Neuenahr-Ahrweiler (kath.)

12.07.2025 Kurpark am Schliersee (ev.)

19.07.2025 Österreich (kath.)

26.07.2025 Kühlungsborn (ev.)

02.08.2025 Melle (kath.)

09.08.2025 Rödelsee (ev.)

16.08.2025 Landau (kath.)

23.08.2025 Dillenburg (ev.)

30.08.2025 Bensheim (kath.)

Meisterbetrieb
seit 1993

Malermeister
Frank Michelis

- Fassadenrenovierung
- Trocknung nach Wasserschaden
- Maler- und Bodenarbeiten
- Lichterfelde 030 - 847 08 008

„Freut Euch mit den Fröhlichen, weint mit den Weinenden!“
(Röm 12, 15)

Herzliche Glück- und Segenswünsche

Physiotherapie Esche

Kommandantenstr. 23, 12205 Berlin
030 / 54 90 84 35

- Praxis und Hausbesuche
- Krankengymnastik
- Bobath Erwachsene & Kinder
- Manuelle Therapie

BERGER Schwachstromtechnik
Telefon • Sprechanlagen • Elektro
Reparaturen und Installation
Baseler Str. 23 Tel. 8 43 90 50

**FACHFUSSPFLEGE
FÜR SENIOREN**
Hausbesuche
freundlich & zuverlässig
Tel.: 0176 432 17224

Friseurmeisterin
kommt Montag, Mittwoch und
evtl. Samstag ins Haus.
Tel. 8 17 42 74

-----**Firma PECAK**-----

- Grabpflege, Gießen u. Gestaltung
- Gartenpflege u. Neuanlage
- Obstbaum-Gehölz u. Heckenschnitt
- Baumfällung

Preiswert und zuverlässig
-----**Tel. 7 12 79 24**-----

An dieser Stelle finden Sie in der gedruckten Ausgabe des
Gemeindebriefs die Glück- und Segenswünsche.



Foto: Ikonofoto/edf auf Pixabay

Anzeige


Schnoor
IMMOBILIEN
Seit 1900 in 5. Generation



Ihr Ansprechpartner
Steffen Schnoor

CURTIUSSTRASSE 6
12205 BERLIN
☎ 84 38 95 0

Mitglied im 

ALIUD
FINANZEN

Assessor
Peter Mex

Die andere Finanzberatung

Drakestraße 49
12205 Berlin
Tel. 030 841 860 85

Vermögens- und Erbschaftsberatung,
Finanzierung, Altersvorsorge

Sabine Klumper
Frisörmeisterin in Lichterfelde
 Hausbesuche nach
 telefonischer Vereinbarung möglich
(030) 8 17 41 44

Matthias Gutsche
 Steuerberater
 Finckensteinallee 1, 12205 Berlin
 Tel. (030)772 61 62 • Fax (030)773 92 338
 www.kanzlei-gutsche.de • Auch Hausbesuche möglich!

Pflege erhält was sonst zerfällt
 über 30 Jahre **Fensterreinigung** über 30 Jahre
 Berlin-Lichterfelde West, Finckensteinallee
Tel. 84 70 97 74 mobil 0152/08 85 18 68

JGS. RECHTSANWALTSGESELLSCHAFT MBH
JURIMEDIATE Berlin • Potsdamm • Schönefeld
Rechtsanwälte und Mediatoren in der Hauptstadtregion
 Berlin-Brandenburg
JGS® Rechtsanwalts-gesellschaft mbH • JURIMEDIATE® GmbH
Rechtsanwalt und Mediator (DAA) Jörg G. Schumacher Geschäftsführender Gesellschafter
 Teltower Damm 35 (Forum Zehlendorf am S-Bhf.) 14169 Berlin
 Tel. +49 30 816 853 0 • Fax +49 30 816 853 19
 Tel. +49 700 (JGS RECHT) und +49 700 (MEDIATOR)
 Fax +49 700 (JGS RA FAX) und +49 800 (MEDIATE)
 @jgsworld.de • @jurimEDIATE.de
 www.jgsworld.de • www.jurimEDIATE.de

Sie erwarten Besuch?
 In einer unserer ruhigen **Ferienwohnungen**
 in Lichterfelde-West werden sich Ihre Gäste wohlfühlen:
Geräumige Bel Etage • Kuseliges Dachgeschoss
 Informationen, Fotos und Preise unter
 www.ferienwohnung-berlin-lichterfelde.de
 Gern senden wir Ihnen den Hausprospekt
 Registriernummer: Wohn141-06/Z/NA/001904-16

Sabine Plümer
 &
 Harald Hensel
 Tel: **81 09 90 35**

Solvis Hybridheizungen
 Ein System für alle Energien.
 Für maximale Effizienz und Klimaschutz.

Förderung: Bis zu 45 % sind drin!

ROLL
 HEIZUNGSTECHNIK
 Tel. 030/817 70 52 | www.roll-berlin.de

Rechtsanwaltskanzlei Angelika Bethé
 Meisenstr.10 | 14195 Berlin
 Telefon: 0177 – 598 0 599
 bethe@kanzlei-bethe.de
 www.kanzlei-bethe.de

Testamentsberatung, Testament-Workshops

IHR ENERGIEBERATER VOR ORT
INGENIEURBÜRO OKSAY
Kompetent. Unabhängig. In Ihrer Nähe.
 Ich begleite Sie kompetent bei:

- **Energieausweis** (Verbrauch & Bedarf) – Rechtssicher für Verkauf und Vermietung.
- **Sanierungsfahrplan (iSFP)** – für eine schrittweise Modernisierung.
- **Fördermittelberatung** – staatliche Zuschüsse voll nutzen.

Tel.: 0173 510 1111 E-Mail: haluk.oksay@outlook.de

150 Jahre Bestattungskultur

KLUTH BESTATTUNGEN
 Familientradition seit 1861

Tag und Nachruf: 030 / 781 51 02
 Hauptstraße 106, 10827 Berlin www.kluth-bestattungen.de

DIPL. ING. ULRICH FRANKE
 IMMOBILIEN • BERLIN

*Service rund um die Immobilie
 im Südwesten Berlins. Erfahrung seit 1982,
 Kompetenz im ganzen Team.
 Seriosität, Verlässlichkeit und Diskretion.*

Ihr Makler des Vertrauens
 Kirchweg 27B · 14129 Berlin
 Telefon 030 80 48 74 24
 www.franke-immobilien-berlin.de

TAG UND NACHT
 030 75110 11

Erfahren Sie mehr auf
 unserer **Webseite**

HAHN
 BESTATTUNGEN
 Seit 1851 im Familienbesitz

Wir beraten Sie individuell und kompetent im **Trauerfall** und zur **Bestattungsvorsorge**.
 Unseren **Vorsorgeordner** erhalten Sie in den Filialen.

Filiale Lichterfelde-Ost Oberhofer Weg 5
Filiale Lichterfelde-West Moltkestraße 30

RUNDUM SORGLOS PAKET

WOHNUNG...KELLERAUFLÖSUNGEN
 ANKAUF...VON PORZELLAN...MÖBEL
 BILDER...BÜCHER...MODESCHMUCK
 U.V.M.
 01602009028
 sabine.schmitz4@gmx.de

Adressen und Sprechstunden

Pfarrerin	Brigitte Schöne , Tel. 030/84 85 00 80 (mit AB) E-Mail pfarrerin@bach-kirchengemeinde.de
Pfarrer	Oliver Matri , Tel. 0151 17607246 E-Mail oliver.matri@bach-kirchengemeinde.de Büro, Luzerner Str. 10-12, 12205 Berlin, Sprechstunden: Bitte Termin vereinbaren
Vorsitzende des Gemeindekirchenrates	Pfrn. B. Schöne , Tel. 030/84 85 00 80 (mit AB) Büro, Luzerner Str. 10-12, 12205 Berlin, Sprechstunden: Bitte Termin vereinbaren Leitung: Sabine Erdmann , Tel. 030/8 17 40 47
Kirchenmusik Gemeindebüro (Küsterei)	Küsterin Stefani Jacoangeli Luzerner Str. 10-12, 12205 Berlin, Tel. 030/8 17 40 47 • Fax. 030/8 17 40 09 Sprechstunden: Montag, Dienstag und Freitag von 09:00-13:00 Uhr. Donnerstag von 15:00-17:00 Uhr. Termine auch nach Vereinbarung.
Bankverbindung der Gemeinde	Inhaber: Ev. Kirchenkreisverband Berlin Süd-West IBAN: DE34 5206 0410 1803 9663 99 BIC: GENODEF1EK1
Internet Adressen	E-Mail info@bach-kirchengemeinde.de http://www.bach-kirchengemeinde.de http://www.kirchenkreis-steglitz.de

Teilzeitkindertagesstätte (mit Integration)	Montag – Freitag 8:00-15:00 Uhr Leiterin: Aaltje Poock , Tel. 030/28 83 34 13
Sprechzeiten/Anmeldungen	bitte mit telefonischer Voranmeldung
Konfi-Zeit	Dienstag 17:00-18:30 Uhr, Pfrn. Schöne, Gemeindepädagogin Georgia Washington
Gottesdienst	Sonntag 10:00 Uhr / jeden 1. So. im Monat ☞
KinderKirche	an jedem 3. Samstag im Monat, um 15:00 bis 15:30 Uhr, siehe Gottesdienstliste
Kindergottesdienst (KiGo)	Sonntag siehe Gottesdienstliste
Hausabendmahl	Es besteht die Möglichkeit, auf Wunsch zu Hause oder am Krankenbett das Abendmahl zu feiern. Pfarrerin Schöne kommt gern zu Ihnen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit ihr.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 24.07.2026
Der Gemeindebrief für Monat September 2026
erscheint spätestens am **31.08.2026**

Gruppen in unserer Gemeinde

Altarblumenteam	Treffen nach Vereinbarung (Info: Gemeindebüro, Tel. 030/8174047)
Besuchsdienst	Treffen vierteljährlich zur Einteilung der Besuche (Anfragen und Info: Gemeindebüro Tel. 030/8 17 40 47)
Frauentisch	Treffen jeden 2. Monat, Info & Termin erfragen, Tel. 030/8174047
Gemeindechor	Montag, 19:00-21:00 Uhr im Gemeindegemäuer (Info: 030 8174047 info@bach-kirchengemeinde.de)
AG Gemeinde- kommunikation	Treffen nach Vereinbarung (Info: Gemeindebüro, Tel. 030/8174047)
Gospelchor*	Donnerstag, 19:00-21:00 Uhr im Gemeindehaus (Leitung: Olga Kisseleva, Mobil 0157/74 71 31 43)
Gymnastik-Pilates- Gruppe*	Mittwoch, 9:00-10:00 Uhr und 10:00-11:00 Uhr im Gemeindehaus (Ltg: U. Lüders, Mobil 01520/8773840, E-Mail: lueders@csberlin.de)
Instrumentalensemble	Mittwoch, 16:00-18:00 Uhr in der Kirche (Info: 030/8174047 info@bach-kirchengemeinde.de)
Jugendtreff	Dienstag, 18:30-21:00 Uhr im Gemeindehaus (Leitung: Georgia Washington, Mobil 0152/29506745)
Literaturkreis	Montag, jeden 1. im Monat, von 19:00-20:30 Uhr im Gemeindehaus (Teilnahme auf Anfrage – Info: Gemeindebüro, Tel. 030/8174047)
MOVITA (Seniorentanz und -fitness)*	Mittwoch, 11:45 - 13:00 Uhr im Gemeindehaus (Leitung: Christina Archut, Tel. 0176/42797607 www.tanzen-mit-Christina.de)
Seniorenkreis	Donnerstag, 14:30-16:30 Uhr, Treffen mit Musik und interessanten Gesprächen bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus
Sportgruppe*	Freitag, 20:00-21:30 Uhr in der Sporthalle der Brentano-Grundschule (Info: Harald Schüle, Tel. 030/7931071)
Strickgruppe	Dienstag, jeden 3. im Monat, ab 18:00 Uhr im Gemeindehaus (Info: Stefani Jacoangeli, 030 8174047 info@bach-kirchengemeinde.de)
Tanzen im Kreis*	Mittwoch, 18:30-20:00 Uhr, im Gemeindehaus (Leitung: K. Krassowsky, Tel. 030/8 17 91 24)
Treffpunkt „55 plus“	Mittwoch, jeden 2. im Monat, von 15:30-17:00 Uhr im Gemeindehaus (Teilnahme auf Anfrage – Info: Gemeindebüro, Tel. 030/8174047)

* mit Kostenbeteiligung

**VEREIN ZUR FÖRDERUNG DER EVANGELISCHEN
JOHANN-SEBASTIAN-BACH-KIRCHENGEMEINDE E.V.**

Bankverbindung für Beiträge und Spenden • Deutsche Bank Berlin
IBAN: DE60 1007 0024 0494 6554 00 • BIC: DEUTDE33
Auskünfte: Antje S. Staeger, 0151 67 43 90 89 • foerderverein@bach-kirchengemeinde.de

**Verein zur Förderung der kirchlichen Musik in der
Ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirchengemeinde e.V.**

Bankverbindung für Spenden • Deutsche Bank Berlin
IBAN: DE93 1007 0024 0854 4959 00 • BIC: DEUTDE33
Auskünfte: Friederike Prinz-Dannenber, 030 817 54 26 • foerderverein-jsb-musik@web.de

Computer-Unterricht individuell

nach persönlichem Bedarf - im eigenen Tempo - für jedes Alter
auch Einmal-Hilfe

Windows 10 und 11, Mac OS; Tablet und Smartphone
Tel.: 84 72 44 58, eMail: info@pc-coach.org

Malermeister Christian Riedlbauer

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten, sauber,
preiswert und schnell. Mit Möbelrücken und Schmutzbeseitigung.
Kostenlose Beratung und Kostenvoranschläge.

Bismarckstr. 47b, 12169 Berlin (Steglitz)
Telefon 7 73 46 05

Diakonie ☰**Diakonisches Werk Steglitz und Teltow-Zehlendorf**

Geschäftsstelle: Hindenburgdamm 101B, 12203 Berlin,
Frau Hafener T 030 83 90 92 40, Herr Philipp T 030 83 90 92 43

Soziale Beratung für Einzelpersonen: Johanna-Stegen-Straße 8, 12167 Berlin,
T 030 771 09 72, Sprechstunden nach Vereinbarung

Soziale Beratung für Familien im Familienbüro: Kirchstraße 3, 14163 Berlin,
T 030 90 299 57 97, Sprechstunden: Mo u. Di 9–11, Do 16–18 sowie nach Vereinbarung

Pflegestützpunkt: Albrechtstraße 81a, 12167 Berlin
T 030 76 90 26 00, Sprechstunden: Di 9–15, Do 12–18 sowie nach Vereinbarung

Impressum

Herausgeber: Gemeindekirchenrat der evangelischen Johann-Sebastian-Bach-
Kirchengemeinde, Luzerner Straße 10-12, 12205 Berlin, Tel. 030/8 17 40 47

Redakteure: Pfrn. Brigitte Schöne (verantwortlich), Ursel Kräh, Renate Narr,
Carola Schuricke, Uwe Bostelmann (Satz & Layout)

Anzeigen und Leserzuschriften: Gemeindebüroanschrift

E-Mail: gemeindebrief@bach-kirchengemeinde.de **Auflagenhöhe:** 2.000 Exemplare
Druck: Reintjes Printmedien GmbH Hammischer Weg 74, 47533 Kleve

In den mit Namen versehenen Artikeln legen die Verfasser ihre Meinung dar,
die nicht unbedingt die Meinung der Redaktion ist.

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Artikel gekürzt zu veröffentlichen.

* Artikel von Bergmoser+Höllner Verlag AG, Karl-Friedrich-Str. 76, 52072 Aachen

** Artikel von Gemeinschaftswerk d. Ev. Publizistik, Behring-Str. 3, 60439 Frankfurt/M
Umweltfreundlich auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

	GRAUEL	14129 Bln - Nikolassee Potsdamer Chaussee 34
	NATURSTEINARBEITEN	14169 Bln - Zehlendorf Onkel-Tom-Straße 6
	GRABMALE	Telefon 803 17 34